

Informationsblatt für Schülerinnen und Schüler sowie Sorgeberechtigte zur Datenerhebung bei der Karl-Hofmann-Schule

Mit den folgenden Informationen geben wir Ihnen bzw. Ihrem Kind einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer Daten bei der Karl-Hofmann-Schule Berufsbildende Schule Worms. Dieses Informationsblatt folgt einer Empfehlung des Landesdatenschutzbeauftragten von Rheinland-Pfalz

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist die Karl-Hofmann-Schule Berufsbildende Schule, Von-Steuben-Str. 31, 67549 Worms. Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen stehen Ihnen Schulleitung in Kooperation mit dem schulischen Datenschutzbeauftragten zur Verfügung.

Datenschutzbeauftragter: Joachim Antes, (06241) 853-4326, antes@biz-worms.de

Schulleiter: Jens Leilich, (06241) 853-4300, leilich@biz-worms.de

Zu welchem Zweck werden Ihre Daten bzw. die Ihres Kindes verarbeitet?

Die Daten werden zur Erfüllung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages nach § 67 des Schulgesetzes von Rheinland-Pfalz, der Schulordnung für die öffentlichen Berufsbildenden Schulen und weiterer damit zusammenhängender Verordnungen verarbeitet. In Bezug auf die Eltern handelt es sich in erster Linie um Kontaktdaten; in Bezug auf die Schülerinnen und Schüler um Schulverwaltungsdaten und für die pädagogische Arbeit notwendige Daten. Hierzu gehören auch Schulnoten.

Wir verwenden kein elektronisches Klassenbuch, es erfolgt keine Videoüberwachung auf dem Schulgelände.

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit veröffentlichen wir zur Veranschaulichung unserer schulischen Arbeit auf unsere Homepage mit Einwilligung der Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern Fotos, Videos und Texte.

Bei der Nutzung schulischer Informationstechnik (z.B. Rechner im Computerraum) werden die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler protokolliert. Sofern Sie oder Ihr Kind schulische Rechner nutzen, werden Sie vorab durch die Laborordnung für informationstechnische Räume über die Datenverarbeitungsvorgänge (z.B. die Protokollierung) genauer unterrichtet.

Unsere Schule stellt eine Online-Lernplattform zur Verfügung. Sofern diese Lernplattform auch von Ihnen bzw. Ihrem Kind genutzt wird, werden Sie vorab mit der Datenschutzerklärung der Website über die Datenverarbeitungsvorgänge unterrichtet.

An welche Stellen können Daten übermittelt werden?

a. Private und öffentliche Stellen

Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir Daten beispielsweise an die Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger, die Arbeitsagentur, die Industrie- und Handelskammer, die Handwerkskammer oder an eine andere Schule bei einem Schulwechsel. Wir geben keine Schülerdaten an private Stellen für Werbezwecke weiter.

b. Auftragsverarbeitung durch Dritte oder in einem Drittland

Unsere Schule nutzt Cloud-Produkte außereuropäischer Anbieter (iCloud, Dropbox; MS Office 365, Google-Classroom, Google Drive etc). Dabei achten wir darauf, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung eingehalten und nach Möglichkeit keine personenbezogenen Daten der Schülerinnen und Schüler in der Cloud gespeichert werden.

Im Übrigen bestehen im Zusammenhang mit der Wartung unserer EDV, bestimmten Softwareprodukten und der Aktenvernichtung Auftragsverhältnisse mit privaten Unternehmen. Dabei ist ein Zugriff auf Daten durch das jeweilige Unternehmen möglich.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir löschen die Daten von Schülerinnen und Schülern grundsätzlich spätestens ein Jahr nach Verlassen der Schule. Für einige Unterlagen bestehen spezielle Aufbewahrungsfristen, z.B. werden Klassen- und Kursbücher sowie Unterlagen über die Lernmittelfreiheit 3 Jahre, Einzelfallakten des Schulpsychologischen Dienstes 5 Jahre, Bafög-Unterlagen 6 Jahre und Abschluss- sowie Abgangszeugnisse 60 Jahre aufbewahrt.

Welche Datenschutzrechte haben Sie bzw. Ihr Kind?

Nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen bestimmte Datenschutzrechte zu, z.B. das Recht auf Berichtigung oder Löschung von Daten; das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Außerdem steht Ihnen ein Auskunftsrecht im Hinblick auf die bei uns gespeicherten Informationen über Sie bzw. Ihr Kind zu. Auf Verlangen werden wir Ihnen eine Kopie der personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Außerdem können Sie sich bei Beschwerden aus dem Bereich des Datenschutzes an die Schule bzw. den dortigen schulischen Datenschutzbeauftragten sowie an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz wenden.

Dieses Informationsblatt liegt im Sekretariat aus und steht auf der Website der Schule zum Download zur Verfügung. Die Laborordnung für informationstechnische Räume wird den Schülerinnen und Schülern bei der ersten Arbeit im Computerraum vorgestellt und sie steht ebenfalls auf der Website zum Download zur Verfügung.